



**J. G. Cotta'sche
Buchhandlung Nachf.
in Stuttgart.**

[15246] In unserem Verlag erschienen soeben die folgenden Novitäten und neuen Auflagen:

Achim von Arnim

und die ihm nahe standen.

Herausgegeben von
Reinhold Steig u. Hermann Grimm.

Erster Band:

Achim von Arnim und Clemens Brentano.

Bearbeitet von Reinhold Steig.

Mit zwei Porträts.

Groß-Oktav. Geh. 7 M ord., 5 M 25 J no.;
in Leinw. geb. 9 M ord., 6 M 75 J no.

Geheimrat Prof. Dr. Hermann Grimm hat sich mit Dr. Reinhold Steig zur Herausgabe einer literarischen Unternehmung größeren Maßstabes verbunden. Auf Grund wertvollen, neu erschlossenen Materials, insbesondere zahlreicher noch ungedruckter Briefe Arnims, soll ein dreibändiges Werk geschaffen werden, nach dessen Vollendung das Leben des Dichters von Anfang bis zum Ende klar zu überschauen sein wird.

Letzte Dorfgänge.

Kalendergeschichten und Skizzen

aus dem Nachlaß von

Ludwig Anzengruber.

Oktav. Gehftet 5 M ord., 3 M 75 J no.;
eleg. gebunden 6 M ord., 4 M 50 J netto.

Im Auftrag des Anzengruber-Kuratoriums haben A. Bettelheim und B. Chiavacci die von dem Dichter selbst zur Publikation in Buchform bestimmten Stücke des Nachlasses zusammengestellt, und hoffen wir, daß diese letzte Gabe Ludwig Anzengruber's überall freudige Aufnahme finden wird. Der Band bildet zugleich eine Ergänzung der „Gesammelten Werke“, denen er in Format und Ausstattung angepaßt ist.

Offenbarungen.

Dichtungen

von

Alberta von Puttkamer.

Oktav. Eleg. geb. 4 M ord., 3 M netto.

Alberta von Puttkamer hat sich bereits durch verschiedene frühere Publikationen einen Namen als Dichterin gemacht. Poesisches Empfinden und strebende Phantasie kommen auch in den „Offenbarungen“ zum Ausdruck.

Neue Gedichte.

Von

Emil Claar.

Oktav. Eleg. geb. 4 M ord., 3 M netto.

Der bekannte Frankfurter Bühnenleiter giebt in diesem neuen Gedichtband einen neuen überzeugenden Beweis seiner hervorragenden dichterischen Begabung. Kenntnis von Welt und Menschen, Reichtum der Gedanken, tiefes Empfinden bei leichter, flüssiger Form sichern der neuen Erscheinung das Interesse aller Freunde der Poesie.

Untersuchungen

über das gleichseitige Dreieck

als

Norm gotischer Bauproportionen.

Von

G. Dehio.

Mit 14 Figurentafeln.

Groß-Oktav. Geh. 3 M ord., 2 M 25 J no.

An der Hand klassischer Beispiele gotischer Baukunst, welche im Bild beigelegt sind, soll in dieser Schrift untersucht werden, ob und in welcher Weise die Figur des gleichseitigen Dreiecks den gotischen Bauproportionen als Norm gebietet habe. Das Buch ist für jeden Architekten und alle, die sich mit Baukunst und deren Geschichte beschäftigen, von Interesse.

Münchener

Volkswirtschaftliche Studien.

Herausgegeben von

Lujo Brentano und Walther Vogt.

Viertes Stück:

Indiens Silberwährung.

Eine wirtschaftsgeschichtliche Studie

von

Karl Ellstätter.

Oktav. Eleg. geb. 4 M ord., 3 M netto. Groß-Oktav. Geh. 3 M ord., 2 M 25 J no.

Das Thema ist angesichts der deutschen Silberkommission und der in England stattfindenden Erörterungen über die Gestaltung der Münzverhältnisse Ostindiens, welche für den Preis des Silbers von so hoher Bedeutung sind, äußerst aktuell. Die Arbeit wird sehr zur Klärung des Urteils in der Silberfrage beitragen; sie giebt eine erschöpfende Darlegung der ostindischen Währungsverhältnisse auf Grund erster Quellen.

Die Freunde und Gegner der Doppelwährung im In- und Auslande werden von dieser Schrift mit gleichem Interesse Kenntnis nehmen

Grundlagen

der

Nationalökonomie.

Ein Hand- und Lesebuch

für Geschäftsmänner und Studierende.

Von

Wilhelm Roscher.

Einundzwanzigste Auflage.

Groß-Oktav. Geh. 11 M ord., 8 M 25 J no.;
in Halbfz. geb. 13 M ord., 9 M 75 J no.

Vielsachen Wünschen entsprechend geben wir die neue Auflage des berühmten Buches auch gebunden aus. Mehr und mehr dringt Roscher's Werk auch in die breiteren Schichten des gebildeten Laienpublikums und bietet sich Ihnen da noch ein weites Absatzfeld, das Sie mit leichter Mühe fruchtbar machen können.

Bernoulli's

Pademecum des Mechanikers.

Praktisches Handbuch

für Mechaniker, Techniker, Gewerbsleute und technische Lehranstalten.

Bearbeitet von

Friedrich Autenheimer.

Zwanzigste Auflage.

Oktav. In Leinwand gebunden 6 M ord.,
4 M 50 J netto.

Die neue Auflage von Bernoulli's Pademecum erscheint unter Berücksichtigung der Fortschritte der Technik wieder mit wesentlichen Verbesserungen und Erweiterungen. Trotz der dadurch bedingten Vermehrung des Umfangs bleibt der alte billige Preis des Buches unverändert.

Stuttgart, den 9. April 1894.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger.